



# **Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1862**

I. Heinrich, Dompropst zu Verden, verspricht genehm zu halten, wenn das Kloster Diesdorf Erwerbungen macht, worüber ihm das Eigenthum zusteht (1200?)

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55716](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55716)

## Das Jungfrauenkloster Diesdorf.

### Zweite Abtheilung\*).

I. Heinrich, Dompropst zu Verden, verspricht genehm zu halten, wenn das Kloster Diesdorf Erwerbungen macht, worüber ihm das Eigenthum zusteht (1200?)

Hirricus, dei gratia verdenfis ecclesie summus prepositus, Notum sit uniuersis hoc scriptum intuentibus, quod conuentum ecclesie in distorp in habendis bonis promouere cupientes, in argumentum dilectionis, qua fauorabiliter eum amplectimur, tali ac tanta gracia respicere duximus, ut gratum ratum habeamus, si de nostra proprietate quippiam sibi comparauerit, omni iuri nostro super eo penitus renunciantes.

II. Heinrich, Herzog von Sachsen, schenkt dem Kloster Diesdorf eine Hufe in Hethber, die ihm sein Marschall resignirt hat, im Jahre 1200.

Henricus, dei gracia dux saxonie, Comes palatinus Renensis, dilectis suis omnibus hoc scriptum videntibus salutem. Notum esse uolumus tam presentibus quam futuris, quod uill, dilectus noster marescaulus mansum in uilla hethber de nobis in feodo tenuit, quem nobis resignauit et

\*) Den folgenden umfangreichen Nachtrag zu den bereits Band XVI. Nr. XVI. mitgetheilten Urkunden des genannten Klosters hat die Wiederauffindung des bedeutenden Urkundenvorrathes desselben, der seitdem durch verdienstvolle Fürsorge des Königl. Archivars Herrn von Mülverstedt in das Magdeburger Provinzialarchiv aufgenommen ist, mit Unterstützung desselben möglich gemacht. Die Documente, wobei nichts Anderes bemerkt ist, sind nach diesen Originalien abgedruckt, nach Abschriften, welche der ebenso fleißige, als in seinem Fache tüchtige Hülfсарbeiter des Königl. Provinzialarchives zu Magdeburg, Herr Bedding, mir in seinen Mußestunden angefertigt hat.